

DAS ALLERLETZTE

Wer zu spät kommt, den bestraft das Leben.
Wollen wir nicht:

Für den FRS London soll es nun endlich eine Kontaktanschrift geben:
4 Bampton Road, Forest Hill,
London SE23 2 AX, England...



Nach einem Telefongespräch mit Yves von IMR konnte die Station hier im Ruhrgebiet gehört werden. Das Signal war mit O-1 allerdings unbrauchbar aufzunehmen.

Yves konnte vorher auf 3932 mit der QSO-Runde aus Holland gehört werden...

26.8.94

David vom Pirate Chat war bei Redaktionsschluß zu Besuch bei verschiedenen NL-Piraten. Hier gab es in der Vergangenheit auch ein Programm mit Radio Barones, weitere Infos über weitere Besuche folgen natürlich in der FRI...

Unabhängig von den PC-Besuchsaktivitäten will sich auch die FRI in Zukunft auf die Wege machen und das besuchen, was sich FR nennt.

Hier wird aus verständlichen Gründen natürlich nicht nach Zeitplan gearbeitet und wir hoffen, Euch in Zukunft Einblicke über die eine oder andere Station liefern zu können.

Anfangen wollen wir eigentlich mit dem ERF und dem Power-Papst, denn was die Brüder da treiben geht wirklich auf keine Kuhhaut! Die Socken arbeiten legal im Seefunkband, und gute low-power-stations werden eliminiert! Und ich Blödmann zahle auch noch Kirchensteuer! Nix Vaterunser und Meßwein, nur noch FR und Champagner - und den obligatorischen Kaviar!



FREE RADIO INFO

No. 8

In dieser Ausgabe:

Level 48 - das Ende S. 11
eines FR-Projekts...

Merchweiler 1994, ein Rückblick S. 9

Das erste Programm von Dino Radio.. S. 6

Der Gilb: die Post räumt ab... S. 26

Neues Peilsystem von R & S... S. 15

Die aktuelle Übersicht... S. 23 - 25

Radio Joystick und der 9. Geburtstag... S. 21

und vieles mehr.....

SIM HI-FI

Immer „live“ dabei

Mitarbeiter dieser Ausgab waren:

R. Driland, R. Joystick, IMR, DJ Valentin, Radio Hoch-Weisel, R. Stardust, OM T. aus M., Achim Brückner, Detmold, Werner Schauermann, Nidda, Axel Röse, Neuss, die Schweizer FR-Freaks, Free Radio Notizen, Radio Wahnsinn, Radio Sokkenschuß, SWR, dem Team von Merchweiler, besonderer Dank an Peter Hell nebst Frau...

Dank auch an alle Sanis vom Camp in Merchweiler, Radio Popcorn... und alle die, welche hier vergessen wurden!!!

Vielen Dank für die Mitarbeit!!!

Und wieder haben wir eine neue Ausgabe fertiggestellt, die wieder eine ganze Menge an Informationen bietet.

Impressum:

Die "Free Radio Info" erscheint monatlich bei Radio Wahnsinn und Dino Radio.

Der Abo-Preis beträgt

bei 6 Ausgaben 25,-- DM

bei 12 Ausgaben 50,-- DM

inklusive Porto und Verpackung.

Ein Einzelheft kostet 5,-- DM.

Zahlweise in bar, Eurocheck, IRC oder US-Dollar. 1 Dollar / IRC entspricht hier 1,50 DM.

Kontaktanschrift:

FRI-Redaktion
c/o Frank Neuß
Postfach 520 112
44207 Dortmund

Die Abo-Gebühren sind im voraus zu entrichten!

Für die Richtigkeit der Artikel übernehmen wir keine Haftung, zuständig ist der jeweilige Redakteur/Einsender.

Eine Haftung für unaufgefordert eingereichte Manuskripte übernehmen wir nicht, ebenso behalten wir uns vor, eingereichte Zuschriften zu kürzen.

Redaktionsschluß für die FRI ist der 25. eines jeden Monats (Datum des Poststempels).

Wir wünschen Euch natürlich wieder viel

Spaß beim Lesen dieser Ausgabe und hoffen, Euch wieder zu friedensstellen zu können. Vielen Dank

für die positiven Briefe auf die FRI, auch in Zukunft gibt sich die Redaktion alle Mühe, Euch aktuell und ausführlich mit FR-Meldungen zu versorgen.

Vielleicht besteht ja auch Interesse, einen neuen Abo-Kunden zu werben, dafür

gibt es natürlich auch eine Prämie von der Redaktion. Also: FRI lesen und weiterempfehlen, es lohnt sich sicher -

lich!!!

Die Redaktion

Vorwort

=====

Heute schreiben wir den 02. August, sicherlich noch ein wenig früh für ein Vorwort, aber es erscheint nötig...

Merchweiler: war das Treffen sicherlich ein Erfolg (für Veranstalter und Teilnehmer), so gab es auch Schattenseiten!

Ein bekanntes Kurzwellenprojekt wurde aufgelöst. Sicherlich nicht nur für den FR-Hörer eine bittere Pille, die einfach geschluckt werden muß... Vielerlei Gründe sprachen für eine Auflösung, mehr Infos in dieser Ausgabe!

Ärgerlich waren auch die Ausstrahlungen des IRRS, die Abkürzung steht mittlerweile wohl für Italian Radio Rubbish Service!

Den Müll kann man auch wieder verschieden definieren. Waren entweder verschiedene Programme mies, gibt es nun angekündigte FR-Programme verspätet, nicht hörbar oder zeitverschoben!

Sieht man mal davon ab, daß die Relaisstunde 70,-- DM kostet - wo ist denn das Problem? Da werden sogar "Schmiergelder" gezahlt, trotzdem läuft nichts!

Da sendet man lieber die "Universelle Welle", die bringt mehr Kohle in die NEXUS-Kasse, und wenn das Programm auch radikal wirkt oder in der deutschen Presse als kriminell dargestellt wird...

Ist doch egal, Geld stinkt nicht!

Wirklich nicht? Oder nur das Geld der FR-Macher? Bahnhof?

Nix verstehen!

Ebenso hat sich ein neues Projekt angekündigt, Radio Sockenschuß! Auch hierüber gibt es Infos in dieser Ausgabe, soviel kann gesagt werden: auch Chaos kann originell sein!!! Entstand diese Sache quasi aus einer Laune heraus, sollte man die Station durchaus mal ernst betrachten. Der DJ sorgt für gelungene Unterhaltung. Sind die Logs in diesem Monat nicht unbedingt zufriedenstellend gewesen - das kennen wir ja aus der Vergangenheit!

Und in diesem Monat geht er los, der FR-Kontest von Radio Wahnsinn. Wir hoffen auf eine starke Teilnahme, denn der Kontestlös geht nach Abzug der Umkosten an das Friedensdorf in Oberhausen! Infos gingen diesmal nicht nur an die großen DX-Organisationen, sondern auch an alle kleinen Clubs im In- und Ausland!

Ein paar Worte noch zur Free Radio Info: in der letzten Ausgabe haben wir bereits angekündigt, daß ein neues Postfach genutzt wird. Die Kontaktanschrift aus Wuppertal machte uns das Leben schwer, von der Venlo-Box erhielten wir zu spät eine Zusage - so erklärte sich ein Redakteur bereit, das Privatpostfach nutzen zu können.

Machen wir doch gerne!

Zuschriften an die Free Radio Info können ab sofort an folgendes Postfach geschickt werden:

FRI
Postfach 520 112
D-44207 Dortmund

Da das Magazin ja nicht "die postalischen Voraussetzungen für eine Ausbebung" erfüllt, sondern eigentlich legal ist, dürfte es wohl keine Probleme geben!

Das hofft zumindest der Redakteur, der sich noch immer von einem Insektenstich aus Merchweiler erholen muß und mit seinen beiden Beinen eher an einen Elefant erinnert...

Radio Sockenschuß, eine neue FR-Station aus "Deutschen Landen"...

Bereits vor einigen Wochen erhielt die FRI die Information, daß bald mit der Aufnahme der Sendungen von Radio Sockenschuß zu rechnen sei. Am 27. August 1994 feierten die DJ's Jupp Ringelsocke und Holger Hohlsocke in einer 2-Stunden-Sendung ihren Debüt-Auftritt.

Hier gab es zwei Stunden mal ein echtes Alternativ-Programm, welches auch anständig die Lachmuskeln beanspruchte! Bot Jupp in der ersten Stunde neben viel internationaler Musik (don't you, forget about me) auch verschiedene Klassiker (Ave Maria in der Steinalter-Version), gab es auch Informationen über den deutschen Autofahrer. Auch Geburtstags- und prophylaktische Weihnachtsgrüße durften im Programm nicht fehlen...

Die zweite Sendestunde übernahm dann Holger Hohlsocke, der dann auch Licht in das Dunkel der Seesender-Geschichte brachte und über die eigentliche Ursache einer Explosion auf der Ross Revenche verriet!

Doch gab es auch eine Kuschelecke, und wer der Aufforderung Holgers zum Kaffee folgte, verbrachte den Rest des Sonntags sicherlich damit, Kaffeeflecken aus der Oberbekleidung herauszuwaschen. Bewiesen wurde zudem, daß "Miss Bodyguard" wirklich nicht singen kann, denn W. Houston zeigte sich hier nicht von der besten Seite!

Interessant auch die Postpeilung im Programm, aber wer dem anschließenden Gemetzel weiter Gehör schenkte, konnte schließlich den "wahren Sieger" erkennen.

Schlechte Zeiten allerdings für "QSL-Geier": Radio Sockenschuß verlangt mindestens 30 Minuten Programmdetails, handschriftlich verfaßt, und neben der obligatorischen Bitte um Rückporto hätte man noch gerne ein persönliches Foto, welches den Hörer und Schreiber im Schlafanzug zeigt!

Wie es mit Radio Sockenschuß weitergeht: hier wartet man erstmal die Hörerreaktionen ab!

Interessant an diesem Programm: es wurde zum Großteil mit Jingles gearbeitet, trotzdem klang die ganze Sache doch recht rund und hörensenswert!

Hier bot sich für den FR-Geschädigten Radiofreak mal eine andere Geschmacksrichtung...

Ich kann nur sagen: knapp zwei Stunden Sockenschuß lenkten mal so richtig von den eigentlichen Musikstationen ab!

Wertung der Redaktion: *****, Prädikat wertvoll!

Zu erreichen ist die Station über das bekannte Postfach in Wuppertal

Und wer wie ich vielleicht in der 2. Sendehälfte eine gewisse FR-Persiflage herausgehört haben sollte, der kann sich ja mal bei der Redaktion melden!

Für das Projekt Radio Sockenschuß haben die ersten vier Hörer/Schreiber wohl eine kleine Überraschung zu erwarten! Wer seinen Empfangsbericht aber bis heute noch nicht abgeschickt hat, den bestraft dann wohl das Leben - oder vielleicht Radio Sockenschuß???

Soetwas war schon lange mal fällig, vielleicht wird es ja in Zukunft noch härter und grausamer - doch das überlassen wir mal Jupp und Holger...

Leserbriefe

Seit der Geburt der FRI sind nun schon einige Monate ins Land gezogen. Im August erreichten uns auch dann ein paar Zuschriften, die wir hier gerne veröffentlichen möchten!

Eine Zuschrift erhielten wir von OM H., der Name soll hier nicht erscheinen:

"Liebe Leute des FRI, auch wenn ich so manche Sätze in Eurem Magazin zweimal lesen muß, ist der Gesamteindruck...überwiegend positiv. Man merkt deutlich, daß Ihr voll hinter dem Blatt steht..."

Etwas nervig finde ich die ewigen Streitereien, die aber wohl zu einer lebendigen FR-Szene dazugehören. FRI ist eine gute Ergänzung zu anderen Magazinen...

Bezüglich Eurer Stellungnahme "Hier meldet sich die Redaktion" zu Radio Hoch-Weisel: Ein Magazin muß nicht objektiv sein-wer könnte schon von sich behaupten, objektiv zu sein?-, aber fair muß es zugehen. Ich war auch etwas überrascht über den Inhalt dieser Sendung. Aber warum denn nicht? Nennst mir eine weitere FR-Station, die ein derartiges Programm macht. Originell ist es auf jeden Fall, auch wenn's einem nicht gefällt. Wer will denn vor-schreiben, wie ein FR-Programm auszusehen bzw. sich anzuhören hat? Country-Music, Polka und deutsche Schlager halte ich auch nicht gerade für der Weisheit letzten Schluß und dennoch freue ich mich über jede Station und jenen Sender, den ich empfangen. Was soll nur diese ewige - und überflüssige - Einteilung in "gut" und "böse"? Oder gehört das auch zu einer lebendigen FR-Szene? Zu Eurer Frage, was denn FR sei-Gegenfrage: Wenn man bei einem legalen Sender wie IRRS Sendezeit anmietet, ist das denn FR? Offene Kanäle wären dann auch FR, mit der Ausnahme, daß man dort für die Ausstrahlung nicht bezahlen muß. Derartige Fragen sind überflüssig, denn schon sehr bald würde sich erneut ein neuer "Glaubenskrieg" darüber entzünden, ob diese oder jene Aktion FR oder sonstwas ist. Es sollte das Motto gelten: Hauptsache es macht Spaß und es tut keinem (zu sehr) weh!"

Das Magazin hat mich diesmal ein kleines Fitzelchen enttäuscht: dreimalige Rechtfertigung der "Leukämie-Kind-Aktion" und zu ausführliche negative Bemerkungen zu IRRS/SWR-Stümpfern. Ich finde, daß man Müllstationen kommentarlos bzw. mit einem einzigen Stichwort in einer "Schwarzen Liste" abdrücken könnte, das spart Farb-band, Arbeit und Platz! Es scheint mir grotesk, daß in der IRRS-Übersicht den Freizeitidioten von "Hochweisel" und "GBMS" mehr Kommentarzeilen eingeräumt wurden als den Semi-Profis von "Sparks", "Marabu" und "Joystick"...

Die IRRS-Relais werden immer konfuser: der Plan stimmt nie, und ich kam am Samstag in den zweifelhaften Genuß, Radio Hochweisel zu hören. Auf die Antwort bin ich mal gespannt und hoffentlich gibt es nicht endloses Info-Material vom Fremdenverkehrsverband oder vielleicht doch nicht, sonst könnte ja jemand auf den Gedanken kommen, daß das Programm gesponsert wird oder das der OP neben dem Vorlesen auch das Versenden von Info-Material beherrscht. Eventuell wird die Zeit demnächst ganz an Radio Marabu vergeben; dann entfällt für den IRRS das schwierige Herausgreifen der richtigen Station. Was mit den Leuten geschieht, die für nicht ausgestrahlte Programme geblecht haben, wird sich zeigen!

Leserbriefe, Fortsetzung

Soviel dann zu den Zuschriften einiger unserer Leser. Jedoch: es gab auch eine Zuschrift von Radio Casablanca. Lese ich es richtig heraus, handelt es sich bei der Zuschrift um einen Beitrag für die FRI, diesen findet Ihr in dieser Ausgabe.

Dino Radio, die erste und letzte??? Sendung

Die ersten Empfangsberichte gingen an Baby Sinclair, trotz der - wohl obligatorischen - Fehler in der IRRS-Sendezeit wurde das Programm von einigen Leuten gehört, derzeit beantwortet Baby Sinclair die ersten 12 Empfangsberichte. Wegen der Abendsendung 12. August darf hier aber wohl noch mit weiteren Zuschriften gerechnet werden. Wurde zuerst ein QSL-Letter angekündigt, gibt es nun doch eine in Eigenarbeit entworfene QSL-Karte. Neben dem Motiv auf der Vorderseite wird die Karte durch ein Foto der Stationsbetreiberin auf der Rückseite aufgewertet. Die FRI konnte sich schon eine Karte sichern bzw. bestätigen lassen. Alle, die nun nicht wissen, wie die QSL aussieht, wir schließen die Bildungslücke! Erste Auswertungen haben doch ergeben, daß man die Einstellung des Eigenprogramms sehr bedauerlich fand! Zuschriften an Dino Radio: hier kann das Postfach 220 342 in 42373 Wuppertal benutzt werden.

DINO RADIO, POSTFACH 22 03 42, D - 42373 WUPPERTAL

SONDER-QSL-CARD 1994

FOR: _____
DATE: _____ TIME: _____
FREQ.: _____ SINPO: _____

Weiterhin viel Freude bei meinen Programmen wünscht Euch Baby Sinclair



Im Programm, welches am 30.7.94 zu verschiedenen Sendezeiten zu hören war, gab es viel irische Folklore und ein Special mit Liedern von Herbert Grönemeyer. Mir persönlich gefiel das Programm recht gut. Gemäß erster Beobachtungen in der TV-Serie "Die Dinos" ist wohl damit zu rechnen, daß Baby Sinclair wohl bald in den Charts herumturnen wird. Trällerte sie doch "Ich bin das Baby, muß mich lieben"... Verständlich, daß man bei solcher Aktivität keine Zeit mehr für eigene Programme hat...

Wiederholt wurde das Programm auch am 12. August in der IRRS-Abendsendung...

Radio Hoch-Weisel International

Nach der ersten Sendung von RHWI gab es von mir einen recht verärgerten Hörerbrief, den RHWI wie folgt beantwortete:

Welche Hörschicht soll angesprochen werden?

Das Ziel von RHWI ist es, eine möglichst breite Hörschicht zu treffen. Obwohl die Programme sehr anspruchsvoll sind...und die Zuhörer ein wenig Interesse an Darstellungen haben sollten, soll das Programm auch unterhalten... Personen, die RHWI nur wegen der Musik hören möchten, haben mit RHWI eine falsche Wahl getroffen!

Was ist Free Radio?

FR ist eine Form von Radioprogrammen, in der die Inhalte der Programme kein kommerzielles oder politisches Ziel verfolgen. D.h., die Radiostation arbeitet nicht, um möglichst viel Gewinn zu machen oder bestimmte Politik zu unterstützen. Jede Person kann, wenn es das Rundfunkgesetz zuläßt, sein eigenes Radioprogramm mit eigenem Programminhalt machen.

Wie waren die Reaktionen auf das 1. Programm?

Von bisher 34...Briefen aus 3 Ausstrahlungen waren...nur 3 Briefe RHWI abgeneigt...Die Mehrheit der Zuhörer begrüßte die Programmidee als gute Alternative zu den bisherigen FR-Stationen (wobei wir eigentlich ein Grenzfall zwischen FR und Auslandsdienst sind), als interessante, neue Idee oder als gute Informations-sendung. Kritisiert wurde...die technische Qualität, die zu langen Beiträgen oder die Auswahl der Musik, wobei zugegeben wurde, daß jeder einen anderen Musikgeschmack habe.

Warum ein Programm dieser Art?

Wir wollten zuerst ein FR-Programm der anderen Art produzieren und uns von den bisherigen Stationen absetzen. Mit der Zeit merkten wir, daß die Idee ein wenig anders als die übliche Form von FR war. So produzierten wir ein Programm der ganz eigenen Art. Ein 2. Grund von RHWI liegt darin, daß wir beweisen wollen, daß man ein interessantes Programm über ein normales und gewöhnliches Dorf wie Hoch-Weisel auch für ein internationales Publikum machen kann.

Infos zu Stationsbetreiber / Zukunftspläne:

Der OP ist 18 Jahre alt, Schüler der 12. Klasse, DXer. Er spielt nebenbei noch Volleyball und spielt Posaune. RHWI will sich neben Stationen wie dem IRRS oder dem IKRK etablieren. Weitere Programme von Radio Hoch-Weisel International beinhalten Themen wie Aktuelles, Geschichte, Kultur und Tourismus. Ein Ausbau des englischen Programms ist geplant, ebenso eine Sendung in französischer Sprache...

Hierunter hätte dann der deutsche Sendeblock zu leiden.

Infos von Jens Wantschar, Radio Hoch-Weisel International

Bestätigt wird übrigens umgehend mit QSL-letter und persönlichem Schreiben. Anschrift: RHWI c/o Jens Wantschar, Butzbacher Straße 25, 35510 Butzbach

Alles nur geklaut...

=====

...und heute aus den FREE RADIO NOTIZEN NR. 1...

Hier fand ich einen Punkt mit dem Namen ACHTUNG - SATIRE, der dem FRI-Leser nicht vorenthalten bleiben soll...

Hoch-Weisel

Manche Leute haben sage und schreibe zwei Hobbies. Ich kenne einen, der hört begeistert Piratensender und da diese Brüder ja nicht alle Tage senden, bearbeitet er nebenbei noch ziemlich sorgfältig seinen kleinen Schrebergarten. Als dieser FR-Freak neulich erstmalig RADIO RADIESCHEN auf 6666,66 khz empfing, war er ganz aus dem Häuschen vor Freude über die zahlreichen Gartentips, die er da hörte (obwohl er die schon alle kannte).

Als er dann noch aus den heftigen CW-Störungen "Adelheid" heraushörte, dachte er liebevoll an seinen kleinen Gartenzweg gleich neben dem Komposthaufen.

Ich höre ja eigentlich lieber Oldies im Radio, aber ich kann den Mann gut verstehen. Ich könnte mir sogar vorstellen, daß Leute, die gerne reisen, demnächst ihren Urlaub in Butzbach/Hoch-Weisel verbringen werden, weil sie von der touristischen Werbung von Radio Hoch-Weisel so beeindruckt waren.

Ob man das nun selber mag oder nicht und ob man das Free Radio nennen kann, sei dahingestellt. Laß doch ruhig RADIO HOCH-WEISEL und RADIO RADIESCHEN dudeln. Man kann ja Gott sei Dank umschalten zu Ricky Stone.

(Kommentar zu einem Beitrag in der FRI 7)

=====

Rätselecke

=====

Beim letzten Stammtisch kam das Rätsel zur Sprache, welches die neue Ausgabe der FRI zieren sollte. Mein Pfarrer warf mich also aus der Kirche raus, er selbst ist nun Mitglied im katholischen Mönnerschwimmbad - und hier die Frage:

Wie nennt eine Braut das "beste Stück" des Mannes in der Hochzeitsnacht?

Antwort: _____

Und das mir ja keine unanständigen Antworten kommen, denn die Antwort ist "hochtechnisch"...

Die peinlichsten Antworten werden - ohne Namen - in der nächsten FRI veröffentlicht.

Die Redaktion hofft auf rege Teilnahme!!!

Einsendeschluß ist der 20. September, es zählt das Datum des Poststempels. Zuschriften bitte an
FRI-Redaktion
Postfach 520 112
44207 Dortmund

Der Preis: eine CD oder der aktuelle Playboy, Wunsch bitte angeben. Gruß auch an A. Schwarzer...

Merchweiler 1994, ein kleiner Rückblick auf's (FR-) Treffen

Es ist Donnerstag, das Wetter "ächz", rund 400 km Wegstrecke stehen vor uns. Auf ins Auto - und ab gehts!
Irgendwann: die Ankunft.

Dort erwartete uns schon eine lustige Gruppe der saarländischen DXer. Doch erstmal ein Bier, die Reise war lang, die Kehlen trocknen... Hier erwarteten uns verschiedene Aktionszelte (Meteo-Funk via Kurzwelle, Meteo-Funk via Sat, FR-Zelt, Info-Zelt, CB-Zelt).

In dem Meteo-Zelten wurden Wetterbilder per Fax übermittelt, allerdings verstand ich nicht so richtig, warum es zwei Zelte für eine Aktion gab... Im Info-Zelt gab es - wie es der Name schon sagt - jede Menge Info-Material, dem interessierten DXer standen über 40 Antennen zur Verfügung, an die sich jeder "anklemmen" konnte!

Von der UKW-Richtantenne über die "Hühnerleiter" bis hin zu verschiedenen Mittelwellenantennen und einer hochbandigen, neuen Aktivantenne gab es alles, die Bänder konnten also richtig "gearbeitet" werden - wären da nicht diese blöden Bedingungen gewesen. Das FR-Zelt: hier fand man den "harten Kern", denn die FR-Szene war stark vertreten (fast das komplette Level-Team, FRCG, FRG), auch die - man möge mir hier verzeihen, Tape-Piraten...

Das FR-Zelt war ohnehin der Geheimtip, denn da machte man nichtmal vor der Sperrstunde halt! Hier wurden "Sendungen" gefahren, das heißt: die DJ's saßen am Mischpult und brachten die "zeltinterne Sendung" für das FR-Zelt! Der Beweis: auch ohne Sender wurden viele Hörer erreicht...

Begrüßen durften wir auch IMR, Yves von der Voice of Basel, Radio Dr. Tim, Radio Popcorn, Radio Perfect und Radio Bobby... Vor Ort konnte also mit dem "Lieblings-DJ" geplaudert werden, der Dialog wurde auch gesucht!

Infos: hier gab es verschiedene Info-Briefe, Fotos, QSL's, alles fein säuberlich an einer Info-Wand befestigt.

Alles schien zufriedenstellend, aber es gab auch Schatten auf diesem Treffen. Das Team von Level 48 zerbrach, Infos in dieser Ausgabe! Die in der Vergangenheit wohl heisseste Nacht - der Samstag - erinnerte wohl eher an eine "kalte Winternacht", die Stimmung blieb aus!

Sonntag: hier versuchte man, das Level-Projekt zu retten, allerdings ohne Erfolg! So gab es dann noch einige FR-Versuche, aber erstmal waren die Bänder quasi still, außerdem kam auch an diesem Tag keine rechte Stimmung auf!

Die ersten Teilnehmer verließen das Camp schon frühzeitig, denn zum Teil gab es enorme Anfahrten (Bozen, Berlin, Leipzig, Erfurt, Gelsenkirchen...).

Zur Organisation: an Hunger und Durst litt niemand, wenngleich das Bier für Leute aus dem Ruhrgebiet nicht unbedingt die Erfüllung war! Der Grill lieferte ständig etwas für hungrige DXer, aber auch die "Wutz" (in Hochdeutsch: Schwein) lieferte Spezialitäten, die eigentlich bei einem Preis von 8,- DM keine Wünsche offenließen! Jedenfalls: ich scheiterte an der Portion! Gemessen an anderen Treffen pendelten sich die Preise von normal bis überhöht ein...

Für Veranstalter und Teilnehmer war das Treffen sicherlich ein Erfolg! Ein Lob auch an die Damen der Veranstalter: von ca. 0700 - 0100 Uhr - manchmal auch länger - war der "Verpflegungsstand" immer besetzt, man sorgte sich hier um das leibliche Wohlergehen der Teilnehmer in aller Vorbildlichkeit!
Peter Hell, der Veranstalter, fand auch für jeden Teilnehmer ein...

Merchweiler, Fortsetzung =====

...offenes Ohr! Hilfe gab es von Peters Seite mit Rat und Tat... Neben den "offiziellen FR-Diensten" gab es auch die regulären Rundfunkstationen, der slowakische Rundfunk war mit der verantwortlichen Redakteurin des Deutschen Dienstes vertreten. Frau Stankowa (hoffentlich richtig geschrieben) zeigte sich sehr interessiert, auch das Projekt Free Radio stieß auf Interesse... Das hat was! Sogar der ERF war kurz vertreten... Das meeting läuft seit über 20 Jahren und wird wohl auch in Zukunft fortgesetzt.

Empfangsmöglichkeiten: Tropenband ist gut (Togo), Kurzwelle bietet sich auch an, Mittelwelle - naja: hier macht der Antennemast in der unmittelbaren Nachbarschaft die "Suppe dünn", da läuft nur 1422 (SR). Abends klappt es zwar etwas besser, das Camp ist aber - gemäß eigener Versuche - nicht unbedingt Mittelwellentauglich!

Und was die medizinische Versorgung betrifft: mit mir waren 4 Sanis auf dem Camp, was in diesem Jahr mir zugute kam. Insektenstich, anschwellende Beine, Übelkeit - ab in die Klinik! Das Ende vom Lied: trotz mangelnder ärztlicher Untersuchung überlebte ich das Camp somit mit leichten Blessuren! Herzlichen Dank an dieser Stelle an die hilfreichen Hände auf dem Camp!

Am Abschlußtag gab es dann noch eine Tombola, die sich aber nicht unbedingt als besucherfreundlich herausstellte! Da diese erst gegen 1730 stattfand, waren die "weitgereisten" Teilnehmer zum Teil nicht mehr anwesend.

Für den einen oder anderen interessierten DXer bot sich mal die Möglichkeit, in die heiligen Hallen von Peter Hell zu sehen. Neben einer Vielzahl von verschiedensten Radios gab es auch Empfänger der Spitzenklasse und alle erdenklichen Raffinessen! Gerätebewertung: ca. 70.000,- DM... Und: verschiedenste Wimpel aus allen Zeitepochen, teilweise echte Sahnestücke und Raritäten, da fiel die Kinnlade glatt auf die Kniescheibe!!!

Zusammenfassung: wer neben viel Spaß auch aktuelle Information sucht, zudem Spaß an langen Nächten hat, der ist beim Treffen in Merchweiler bestens bedient. Tolle Atmosphäre, und trotz der langen "Schichtzeiten" der Veranstalter - man wurde immer freundlich und umsichtig behandelt!

Verbesserungsvorschläge:

Vielleicht reicht für die Zukunft ein Meteo-Zelt aus, denn bekanntlich sind die KW-Möglichkeiten vielseitig. Ebenso gab es durch die Computeranlagen einige Störungen in den Kurzwellenempfängern...

Zum Bier: selbst ich griff schon mal auf eine Cola oder ein Mineralwasser zurück, eine echte Alternative...

Die Tombola könnte auch vorgezogen werden, so hätten auch die weit angereisten Teilnehmer eine Chance zur Teilnahme...

Für die Zukunft sei angemerkt:

die FRI ist auch im nächsten Jahr wieder dabei, ansonsten:

wir sehen uns in Merchweiler!!!

Dank auch an J.M., Ch. R., C.I.

Ein deutsches FR-Projekt, Level 48... Das definitive Aus!!! =====

Merchweiler 1994, gute Laune im Free Radio Zelt, jede Menge Leute - auch das Team von Level 48 war vertreten!

Besagter 30. Juli stand jedoch nicht im Zeichen des Frohsinns, denn es wurde eine Beendigung des Projekts "Level 48" angekündigt!

Für die FR-Fans war dies noch keine offizielle Sache, so zog sich das Level-Team zu einer Diskussion zurück, der auch Info-Fox, die Info-Box und die Free Radio Info beiwohnen konnte. Gründe für die Auflösung des Projektes waren organisatorische Gründe verschiedenster Art, und bekundeten zwar verschiedene Stationen ihren Austritt (so auch die Welle Wahnsinn, SWR, Radio Benelux, Radio Rabbit), hoffte man jedoch auf eine erfolgreiche Weiterführung der Diskussion am Folgetag. Diese erbrachte aber nur einen weiteren Austritt der Station Radio Illusion! Vorschläge zur Umstrukturierung des Projektes Level 48 wurden zwar gemacht, allerdings distanzierte sich Level 48 davon, ein neues Projekt mit anderen Stationen gewaltsam ins Leben zu rufen. Level bewies in der Vergangenheit einen gewissen Stil, der auch beibehalten werden sollte!

Nicht anwesend war Pirate Andy, so daß quasi nur zwei Stationen das Projekt in der Hand hatten - sicherlich unlösbar! Geschichtliche Aspekte zu Level 48: das Projekt wurde gegründet, um die Sache Free Radio zu fördern, es sollte bewiesen werden, das Einigkeit stark macht... Wurde von vielen Leuten das Projekt als nicht realisierbar bezeichnet, setzte sich Level 48 doch durch eine recht gute Organisation hervor, es gab gute Konzepte in der QSL-Politik, der Hörerpostbeantwortung, bei den Ausstrahlungen...

Wer sich nun die Hände reibt - Level 48 trennte sich friedlich, hier wurde keine böse Wäsche gewaschen! Es ließ sich einfach die Organisation nicht unter einen Hut bringen.

Wäre der Hörer in Zukunft vielleicht über die sich verschlechternde Organisationsqualität verärgert gewesen, löste Level 48 das Problem auf diese Art.

Für das Team von Level 48 sicherlich eine traurige Angelegenheit. Das Stimmungsbarometer zeigte "eisig" an...

Eine Auflösung des Level-Teams soll aber nicht bedeuten, daß auch die eigentlichen Projekt-Stationen in Zukunft nicht mehr zu hören sind, die OP's machen natürlich weiter!

Beobachtungen in der Vergangenheit haben jedoch auch ergeben, daß die Stationen nicht oft zu hören waren. Hier wurden relativ regelmäßige Stationen wie CWR und Radio Benelux beobachtet, SWR konnte durchschnittlich mit zwei bis drei Sendungen im Jahr beobachtet werden, SCR und Illusion waren erst in den letzten paar Monaten zu hören. Pirate Andy hat sich doch "dünn" gemacht, ebenso Radio Vanessa und Radio Rabbit... Die Gründe kennen sicherlich nur die Stationsbetreiber, es sollen hier also keine Vorwürfe gemacht werden.

Persönlich finde ich die Auflösung von Level 48 bedauerlich, denn immerhin bot eine Projektsendung immer einige Stunden gutes Piratenradio - und das genau ist das, was uns derzeit fehlt!

Konnten in der Vergangenheit nur deutsche Relais-Stationen in zum Teil besch...eidener Qualität gehört werden, haben wir nun neben dem Ozon-Loch auch ein großes FR-Loch... Da kann man also nur noch hoffen, daß sich bald ein neues Projekt formiert, daß uns "Gutes Radio aus deutschen Landen" zusichert!

Wie Ihr als fleißige IRRS-Hörer/innen schon bemerkt habt, stimmt der Sendeplan für die FR-Stationen immer öfter nicht mit dem tatsächlichen zu Hörendem überein!

So kamen z.B. 3x hintereinander die gleichen Tapes von Radio Pamela International, Radio Stardust sowie von Radio Hoch-Weisel. Auch konnte die 9. Sendung von IMR am 6. August nicht empfangen werden; und dabei haben sich OP Yves und DJ Valentin diesmal doch extra bemüht (Telefonanktion...).

Es mag ja für die betroffenen Stationen toll sein, wenn das Programm so oft auf Kosten anderer OP's über den Äther "gejagt" wird, aber für die anderen Stationen, die dadurch nicht gehört werden konnten (und demnach für die anderen Stationen bezahlt haben) ist es nicht so lustig. Und auch die Stammhörer/innen fragen sich besorgt, was aus "ihrem" Piraten geworden ist.

Wir haben nun mit den Personen aus Mailand gesprochen, aber weil sich nichts ändert, ziehen wir halt die Konsequenzen!

Im Klartext: die vier CH-Piraten IMR, Calypso Radio, Radio Sparks und Radio Jack Daniels kann man 99%ig nicht mehr via IRRS hören! Sad but true!!!

Es bieten sich verschiedene Alternativen an, so zum Beispiel Radio Europe/Italien oder ein eigener Sender...

Genauere Details könnt Ihr nach unserer "Krisensitzung im Newsletter 3 nachlesen!

Da auch SWR Switzerland 99%ig sicher mit der Arbeit für den IRRS aufhören wird, kann man evtl. eine Zeit lang keine FR-Stationen mehr via 7125 khz. hören. Außer, daß IRRS einen neuen "Mittelsmann" findet...

Abschließend nochmal unsere Anschriften:

Calypso Radio, Postfach 35, CH-6027, Romerswil, Schweiz
S.W.R. Switzerland, Postfach 35, CH-6027 Romerswil, Schweiz
Radio Sparks, Postlagernd, CH-4010 Basel, Schweiz
IMR, Postfach 1951, D-79554 Weil am Rhein
R. Jack Daniels, Postfach 1951, 79554 Weil am Rhein

Good DX, best wishes and FFRR,

OP Peter, DJ Stevie, OP Yves, DJ Valentin/DJ Jack

Anmerkung der Redaktion: Klassiker in der Pannenstatistik war in der Vergangenheit sicherlich der IRRS mit den FR-Programmen! Der FRI liegen Informationen vor, daß Gelder für die bereits bezahlten, aber nicht ausgestrahlten Sendungen nicht erstattet werden. Um den Sendeplan einzuhalten, soll es auch keine nachträglichen Ausstrahlungen geben!

Sicherlich werden einige Stationen mehr als sauer sein, denn der IRRS verlangte 70,- DM für eine Sendestunde, hinzu kamen natürlich noch die Kosten für den Versand!

Nepper, Schlepper, Bauernfänger - nun auch schon auf der Kurzwelle??? Sicherlich kein feiner Zug der Jungs aus Milano. Aber es sind ja nur FR-Stationen, es sind ja nur 70,- DM...

Man hat ja noch die universelle Welle, UNO-Radio, die bringen den nötigen Zaster! Und da laufen die Sendungen planmäßig - oder etwa nicht??? Oder wie wäre es mit der 6. Wiederholung der 2. Wiederholung??? Echt lächerlich... Unschuldig an dieser Sache ist wohl SWR Switzerland, der eigentlich eine gute Sache publik machen wollte - und auf dem Bauch landete...

Wie und ob es weitergeht, steht also nun in den Sternen, erfreuen wir uns also weiter an der "Universellen Welle", Prost, Ihr Leute...

des "1. Überstandenen Praxisjahres", der eigene Sender funktioniert.

Ja, Ihr habt richtig gelesen! IMR - The Voice of Basel, feiert im Herbst 1994 Geburtstag, denn die FR-Station aus der Schweiz wird ein Jahr alt!

Die erste Sendung, welche am 31.10.93 via ROU zu hören war, mischte OP Yves noch einsam und alleine ab; zwischenzeitlich ist auch DJ Valentin fleißig mit von der Partie, und es gibt in der Schweiz nun 4 FR-Stationen, deren Programme großen Anklang finden. Das Jubiläum von IMR muß natürlich auch gefeiert werden... Dazu gibt es ein 2-Stunden-Spezial-Programm mit allen Stationen aus der Schweiz. Das Rahmenprogramm soll hier noch nicht verraten werden, doch man kann auch die erste Sendung von "Radio Jack Daniels" hören, für welche es natürlich auch eine QSL-Karte gibt! Man sieht also, daß es sich lohnt, nach diesem Programm Ausschau zu halten. Der genaue Termin (ziemlich sicher noch vor Weihnachten) wird noch bekanntgegeben - natürlich in der FRI... Die "Special-QSL" zu dieser Sendung darf natürlich auch nicht fehlen!!!

Radio Jack Daniels, eine neue FR-Station aus der Schweiz (zum

"Soloprojekt" von DJ Valentin (IMR)

Zuerst war es ja nur eine Idee, eine eigene Station zu gründen. Doch dann "drängten" mich Yves, Stevie und Peter dermaßen, daß ich fast nicht mehr "nein" sagen konnte! Die erste Sendung von "Radio Jack Daniels", in der ich mich dann als "DJ Jack" melden werde, kann man während der Geburtstagssendung von IMR-The Voice of Basel, hören! Wie die weiteren Sendeaktivitäten aussehen werden, ist noch unklar! Eventuell gibt es 15 minütige Sendungen in den Shows von IMR, aber eins ist sicher: regelmäßige Sendungen wird es aus verschiedenen Gründen nicht geben!

Nun höre ich schon Eure Fragen "Machst Du dann nicht mehr bei IMR mit???". Keine Panik, natürlich werde ich auch weiterhin bei der "Stimme aus Basel" melden und mitarbeiten...

Hier meine Stationsanschrift:

Jack
Postfach 1951
D-79554 Weil am Rhein

Also, schreibt fleißig, bis bald,

Euer DJ Jack (besser bekannt als DJ Valentin von IMR)

Anmerkung der Redaktion: genaue Frequenzinfos liegen der Redaktion noch nicht vor, allerdings konnte IMR in den letzten Wochen auf 3900 var. beobachtet werden, neben einer eigenen Sendung gab es auch verschiedene QSO-Rufe, die von anderen Stationen bestätigt wurden. Weitere Infos in dieser Ausgabe!!!

Infos zu den aktuellen Sendungen der "Swiss-Boys" gibt es natürlich in der FRI, und wir halten Yves die Daumen, wünschen eine schöne Zeit, ohne "Gelb" und "Grün" - oder haben die in der Schweiz andere Farben??? Dieses fragt sich

die Redaktion!

PHONE HOT LINE

NOW EVERYTHING IS READY FOR A PHONE LINE DIRECTLY TO THE VOICE OF BASEL.

THIS PIRATE FROM SWITZERLAND GIVES YOU NOW THE GREAT CHANCE TO HAVE A TALK WITH DJ VALENTIN AND OP YVES.

THE ONLY THING YOU HAVE TO DO IS TO RING THE IMR NUMBER:

WE HAVE TWO PHONE LINES, SO TRIE IT!!!

LINE 1: 0041-61-69 30 299

LINE 2: 0041-61-63 11 399

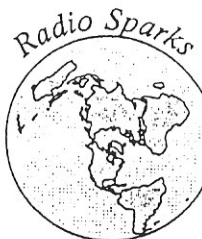
WE HOPE TO HEAR YOU---YOU CAN PHONE ALWAYS WHEN IMR IS ON AIR!!!

IMR IS ON AIR: 6.8.94/ 10.9.94 BOTH TIMES FROM 12-13h UTC, 7125kHz
29.10.94 BIRTHDAY PX, 1 YEAR IMR, 11-13h UTC, 7125kHz

FOR QUESTIONS AND REPORTS PLEASE WRITE TO:

YVES
P.O. BOX 1951
79554 WEIL AM RHEIN

GERMANY



Save the world

Radio Sparks
Postlagernd
4010 Basel
Switzerland



IMR
Voice of Basel

Die Techn Seite

Auch in dieser Ausgabe gibt es wieder eine Technikseite. Neben CB-Freaks mit mächtig Leistung dürfte diese Ausgabe auch für FR-Stationsbetreiber von Interesse sein! Entnommen wurden diese Informationen aus der Ausgabe 8/94:

Für Trägerdrucker wird es immer schwieriger...

Bis zum Beginn des Elektrozeitalters war die Funkpeilung eine schwierige Angelegenheit. Die Peilstellen waren durch Telefon verbunden, und die Peilgenauigkeit war nicht sehr präzise. Die meisten Schwarzsender wurden nicht etwa durch Peilung, sondern durch Tastklicks und Verrat entdeckt. So konnten Schwarzsender, Cladestine-Stationen und Trägersetzer fröhliche Urständ feiern. Seit mehr als 20 Jahren ist die Peilgenauigkeit auf ein ungeahntes Optimum gebracht worden: Heute gibt es kaum mehr etwas zu verbessern; aber der technische Fortschritt ist nicht aufzuhalten.

Rohde & Schwarz macht die Aufdeckung beliebiger Funkstellen nun besonders erfolgreich. Unter der Bezeichnung WinLoc präsentiert R&S eine preisgünstige Standard-Software zur Ortung von Funk-sendern im HF-, VHF- und UHF-Bereich. Mit Hilfe der Dreiecks-Schnittpeilung ist der Ort des Gesuchten schnell und sehr genau möglich. Die Position des Senders wird auf einer digitalisierten Landkarte am Bildschirm angezeigt. Das Programm läuft unter Windows auf einem normalen 386er PC und ist einfach und bequem zu handhaben. Die ganze Palette der verschiedensten R&S-Peiler können eingesetzt werden. Die örtlich abgesetzten Peiler werden von WinLoc entweder direkt oder über ein Peiler-Bediengerät gesteuert, wodurch sich die Peilgüte besser beurteilen läßt. Zur Ortung muß der Anwender lediglich Frequenz und Bandbreite eingeben. Darüber hinaus können mit WinLoc definierte Frequenzbänder (z.B. Amateurfunk- oder CB-Band) oder bestimmte Festfrequenzen automatisch abgesucht werden. Neben der Anzeige auf der Landkarte können die Ergebnisse in einem Report schriftlich abgespeichert werden. Durch das Programm MapEdit ist es möglich, Landkarten nach den Bedürfnissen der Benutzer zu ändern oder ganz neue, eigene Karten zu erstellen.

Free Radio Info, Ausgabe 7, Bericht über IRRS-Nutzer

In der FRI 7 gab es eine Stellungnahme zu den Programmen von Radio Stardust und Radio Hoch-Weisel, worauf es eine kritische Zuschrift gab. Sei das Thema "Tape-Piraterie" nun abgeschlossen, befürchtet man nun einen neuen "Glaubenskrieg" in der FR-Szene. Soviel sei angemerkt: die Sache mit den IRRS-Nutzern stößt nicht nur bei einigen FR-Kollegen auf Kritik, betrachten wir doch einfach mal die Vergangenheit. Hier gab es viele Offshore- und Landstationen, die neben guter Musik auch gutes Programm, gute Informationen brachten. Im Zeitalter des Privatrundfunks sollte ein FR-Relais nicht für Bürgerfunksendungen mißbraucht werden. Will ich über Bochum, Dortmund oder Mülheim berichten, nutze ich den kostenfreien Bürgerfunk. Ideelle Gründe stehen hier im Vordergrund. Nicht jeder "Skipper" mit einer Segelyacht und einem Funkgerät betreibt Offshore, nicht jeder FR-Macher, der ein Programm produziert, macht "Free Radio". Wo ist das Quäntchen Illegalität, der Wille, "echtes" Programm zu machen?

IRRS, Fortsetzung

=====

Einige "reguläre" Piraten nutzen das Milano-Relais, vielleicht an Mangel von anderen Möglichkeiten, vielleicht wegen der - angeblich guten - Hörbarkeit des IRRS.

Die Free Radio Info will keinen neuen Krieg vom Stapel brechen, das liegt uns fern!

Jedoch: FR ist für eine Vielzahl der Hörer eine Programmalternative. Lokalradios oder "offene Kanäle" lassen sich bei den lokalen Stationen in Ortssenderqualität empfangen, zudem ist da auch eine größere Hörerschaft gewiß...

Es sei jedem freigestellt, Programme nach eigener Lust und Laune über den IRRS abzustrahlen.

Letztendlich entscheidet der Hörer, was er hören will!!!

Eine kritische Wertung, die bei mir in manchen Fällen sicherlich extremer ausfällt, ist kein persönlicher Angriff, vielleicht denke ich einfach auch nur veraltet.

Zum Piratendasein gehört sicherlich keine Augenklappe, ebenso kein Holzbein, aber ich - und nicht nur ich - sehne mich zurück an die sonntäglichen Stationen, die nicht nur der Post, sondern auch den "großen" Diensten ein Schnippchen schlagen wollen...

Frank Neuß

=====

Süd West Radio

=====

Nach der letzten Sendung von SWR gab es auch ein neues Info-Blatt. Dieses möchte ich hier kurz im "Komprimat" zu Papier bringen.

Süd West Radio wurde im Oktober 1981 von fünf begeisterten FR-Freaks ins Leben gerufen. Nach dem Bau eines Kurzwellensenders strahlte SWR im Januar 1982 die erste Testsendung via 48 Meter aus. Der Sender funktionierte, ab Februar 1982 gab es dann reguläre Programme. Da die Hörerbeteiligung positiv ausfiel, machte SWR auf der Kurzwelle weiter.

Der damalige Sender lieferte 30 Watt Leistung, man nutzte einen Halbwellendipol. Alle Sendungen kamen aus der "freien Natur", für die Stromversorgung benutzte man ein Stromaggegat. Die Standorte des Senders wechselten natürlich, liegt ja irgendwie auch auf der Hand...

Regelmäßige Sendungen gab es bis Mitte 1984. Nach einer Pause von fast zwei Jahren entschloß sich das team von SWR, mit neuen Mitarbeitern das Projekt "Free Radio" wieder aufleben zu lassen. Nach einer Testsendung im September 1986 war SWR wieder "on the air".

Mitarbeiter im derzeitigen SWR-Team sind:

Charly Rafferty, Pit Dark, Roland Mc Cain, Mike O'Brian, Erik van Ackerblom und Jim Beam.

Produziert wird im eigenen Studio, die Sendungen werden - nach wie vor - aus der freien Natur ausgestrahlt.

Gesendet wird unregelmäßig auf 41- oder 48 Meter.

Empfangsberichte bestätigt SWR mit einer QSL-Karte, natürlich gibt es auch einen persönlichen Brief. Pro Sendung gibt es eine andere QSL-Karte, für die QSL-Geier sicherlich ein Argument, nach SWR Ausschau zu halten.

SWR benutzt mehrere Sender mit einer Leistung bis zu 400 Watt (siehe QSL-Serie III), benutzt wird ein Halbwellendipol und zur Stromversorgung dient ein Stromaggregat mit 230 V und 2,4 kVA (Foto-QSL III/A).

E r r ... # h m ... i e e h !

Die definitive tape-compilation der "Radio Joystick"-Anfänge

90 Minuten Mitschnitte, Infos und Musik - in HiFi-Stereo -
auf bestem Chromdioxid - Substitut - Band für lächerliche
20 Deutsche Mark!!!

Interpret - Titel - Bemerkungen - Sendemonat

Dazz-Band: Joystick (mit ORF-Mitschnitt und Jingle), 02/85

Malcolm McLaren: First Couple Out (mit FR-Infos), 09/85

Madonna: Holiday, 09/85

Grace Jones: Jones The Rhythm (mit FR-Infos), 12/85

M. Zager Band: Shot In The Dark (m. FR-Infos u. Jingle), 02/86

Sass: City Life, 02/86

Stevie Wonder: Go Home (mit FR-Infos und 2 Jingles), 03/86

SOS-Band: The Finest (mit Jingle), 05/86

DJs Factory: Work Work Work (mit FR-Infos und Jingle), 05/86

Mezzoforte: Midnight Sun (mit FR-Infos), 06/86

Junior (Giscombe): Oh Louise, 06/86

Janet Jackson: Nasty (mit FR-Infos und 2 Jingles), 09/86

Prince Charles & The City Beat Band: Bush Beat
(mit FR-Infos und Hörerbrief-Verlesung), 09/86

Princess: Tell Me Tomorrow (mit Jingle), 09/86

Fearley Jackmaster Funk: Love Can't Turn Around
(m. FR-Infos, RTUT-Mitschnitt und Jingle), 12/86

Tom Browne: Funkin' For Jamaica
(m. FR-Infos u. Kiss FM Paris-Mitschnitt),
12/86

Whodini: One Love (mit Jingle), 01/87

Shearon: Inside Outside In (mit FR-Infos und Jingle), 01/87

**Einfach einen 20-DM-Schein,
mit Stichwort "RMI",
an eine der folgenden Anschriften
senden:**

RADIO JOYSTICK - Funky Sounds for Central Europe - 1994
Radio Joystick, Postfach 22 03 42, D-42373 Wuppertal,
Charlie Prince, Postfach 10 08 12, D-45408 Mülheim/Ruhr

Free Radio Infos

=====

Radio Popcorn präsentierte mir das neue Programm, oder besser, die FRI konnte der Produktion beiwohnen. Neben übelster Musik gibt es auch ein Interview mit Ringo von Star Club Radio. Fossy kündigte an, daß das Programm im September in einer Nachtsendung zu hören sein wird...

Infos zum Sendetermin liegen noch nicht vor, aus verständlichen Gründen sollten diese auch hier nicht veröffentlicht werden. Gesendet wird gemäß Ankündigung aber im Bereich 48 Meter.

=====

Radio Schlitzohr kündigte an, daß die erste Sendung der Station noch bis zum Jahr 2000 laufen soll... Wollen wir es hoffen, denn Ankündigungen gab es schon in den vergangenen vier Jahrhunderten!

=====

Die Foto-Serie von Süd-West-Radio konnte in der Vergangenheit beim Treffen in Merchweiler begutachtet werden. Hier darf von Seiten der Redaktion aus angemerkt werden, daß die Foto-QSL's sehr gut wirken.

=====

Radio Dr. Tim teilte mit, daß es in Zukunft auch Sendungen über eine US-Station geben wird. Sendetermine und Frequenzen liegen der Redaktion aber noch nicht vor, werden aber nachgereicht...

=====

Finnische Stationen wurden in der Vergangenheit von der örtlichen Postbehörde heimgesucht, dies war ja schon hinreichend bekannt. Zuschriften an die Free Radio Campaign Finnland sollten nun an folgende Anschrift gerichtet werden:

FRCP via Right Wing Radio, Postfach 220342, 42373 Wuppertal. In Ergänzung zu der Pressemitteilung von Tex Willer (RWR) gab es noch folgende Informationen: die finnischen Behörden haben für die Aushebung eine Sonderkommission ins Leben gerufen. Bis zum 02. April 1994 wurden aufgrund beschlagnahmter Unterlagen rund zehn FR-Stationen und diverse Personen besucht. So auch Radio Diabolo, V o Free Radio, Radio Discoline...

Mit bei dieser behördlichen Aktion fand man auch Leute vom deutschen "Gilb".

Welche Auswirkungen die Mitarbeit auf das Wuppertal-Postfach hat, konnte bis heute noch nicht geklärt werden.

Die INFO-FOX in Venlo bietet gemäß mir vorliegendem Schreiben auch "Amtshilfe" über das Venlo-Postfach an, für weitere Infos bitte direkt an die INFO-FOX schreiben, Postfach 386, NL-5900 AJ Venlo, Niederlande...

=====

Neues von den "Dinos", denn Baby Sinclair ist sauer! Sollte die erste und einzige Sendung am 30.07.94 via IRRS laufen, konnte zur eigentlichen Zeit nichts und verspätet nur wenig gehört werden! Der Redaktion liegen verschiedene Sendezeiten vor. Jedoch: SWR Switzerland wurde hier mal wieder durch den Kakao gezogen! Die IRRS-Nutzer sind durchweg verärgert, denn der IRRS hält nur an den finanzstarken Kunden fest (Universelle Welle), die Anbieter erscheinen aber in der bundesdeutschen Presse als zweifelhaft, radikal-religiös, es wurde auch schon das Wort Kiminalität benutzt...

Immer wieder Unterschiede? Schon wieder echt oder nicht?

Wieder ein Kleinkrieg oder nicht - oder was?

Warum? Warum nicht?

...

Free Radio Infos

=====

...Geld gibt es von beiden Seiten, denn auch die IRRS-Nutzer, die in Sachen FR etwas leisten wollen, müssen für eine Sendestunde stolze 70,-- DM rappen...

Hier kann man wohl davon ausgehen, daß die Relaisbestätigungen nicht erfüllt wurden - Vertragsbruch also!

In jedem anderen Fall könnte der Kunde sein geld zurückverlangen. Was nutzt die Relaisausstrahlung um 1630 Ortszeit, da hört eh niemand hin! Der Freitag: die FR-Wiederholungen, aber nur etwas für Leute, die gerne Radio China International in Landessprache hören!

Erste Stimmen zum Thema IRRS besagten, daß es aus Gründen der Unzuverlässigkeit / aus Kostengründen einen "Rückzieher" geben wird!

Auf der Strecke bleibt da wohl nur einer, nämlich Peter von SWR Switzerland. Gemäß der Aussage von Yves von IMR tritt Peter für den laufenden Monat in Vorleistung!

An Peters stelle würde ich so denken: scheiß drauf!

1 Monat vorfinanzierte Sendezeit beim IRRS beläuft sich demnach auf 560,-- DM...

Das sind 11 Jahre und 2 Monate "Free Radio Info"...

...und die kommt pünktlich mit der Post!!!

=====

Relais: hier liegen mir die ersten Vermutungen vor, daher sind alle Angaben ohne Gewähr:

Sat-Relais: 6206.5 steht möglicherweise in Skandinavien, eine Nutzung für FR-Stationen könnte möglich sein. Am Sonntag konnte der Sender in der Vergangenheit mit langer Sendezeit beobachtet werden.

Auf 6818 konnte Holland FM gehört werden, vielleicht eine zukünftige Offshore-Frequenz...

Holland FM soll - bislang unbestätigt - in Zukunft Programme von einem Schiff aus abstrahlen!

=====

Süd-West-Radio bestätigte meinen Empfangsbericht innerhalb von 30 Sekunden via Merchweiler, wohl die absolute Rekordlaufzeit...

=====

Radio Stardust bestätigte in der Vergangenheit Empfangsberichte recht zügig mit "self-made" QSL.

Brief und QSL wirkten nicht überzeugend, folgende Anmerkungen gab es zur Thematik Free Radio:

"...Nun, normalerweise bedeutet für mich Free Radio, daß 90% des Programms aus Musik bestehen, mit gelegentlichen Ansagen (Anschrift, Info über Song).

Aber das wollen wir nicht machen! Das Programm soll mehr Berichte, Infos und Unterhaltung als Musik enthalten! Und - wie unsere Hörer bewiesen haben, kommt ein solches Programm auch an (95% fanden die Stationsportraits sehr gut!).

In unseren Programmen ist auch nicht die Rede von "Free Radio Power" o.ä., Peter von SWR teilte mir kürzlich mit (Zitat):

Nach unserer Ansicht genügt auch nur der Stationsname, also ohne großes "Free Radio Power"...

Anmerkung der Redaktion: Radio Stardust will in Zukunft eigene Stationsvorstellungen verfassen, man will in Zukunft auf Abschriften verzichten! Als Zielgruppe setzt sich Radio Stardust DXer, aber auch Free-Radio-Hörer.

...

Free Radio Infos

...Erste Sendungen von Radio Stardust gab es im Bereich von 27 Mhz., hier nannte man sich Radio Europa, später auch Radio Goldwelle. Und dann waren da noch Power Radio Germany und Radio Starfighter.
So hat Radio Stardust auch einen Co-Moderator, von dem in der Vergangenheit jedoch nicht viel zu hören war. Dieser nennt sich Zed Shapperson.

Radio Stardust wird auch in Zukunft weiterhin über den IRRS zu hören sein, warten wir mal ab, was da noch passiert.
Zur Anschrift: hier überschlug sich der OP förmlich, daher hier die Anschrift für unsere Leser:
Radio Stardust
c/o Rudi Loderbauer
Postlagernd
84051 Essenbach

Radio Hoch - Weisel konnte seit Ausstrahlung der ersten Sendung an weiteren 6 Terminen gehört werden.
Gemäß Aussage von RHWI soll das Programmschema in Zukunft beibehalten werden, weitere Infos in dieser Ausgabe.
Kontaktanschrift:
Radio Hoch-Weisel
c/o Jens Wantschar
Butzbacher Straße 25
35510 Butzbach

Radio Wahnsinn: Ricky Stone zieht sich vorerst aus dem Geschäft "Free Radio" zurück, hierfür gibt es verschiedene Gründe privater und beruflicher Natur.
Trotzdem kann die Station noch über das Wuppertal - Postfach erreicht werden.
Immerhin bietet Radio Wahnsinn auch verschiedene FR-Diplome an, und sicherlich gibt es zu bestimmten Anlässen auch mal wieder eine neue Sendung.

Radio Joystick feiert im September den 9. Stationsgeburtstag. Und nun gibt es von Radio Joystick den geschichtlichen Rückblick über die vergangenen 9 Jahre.
Der FRI kam vor dem Erscheinungsdatum ein Tape zu, folgende Anmerkungen dazu:
Charlie Prince bietet auf diesem Tape interessante Rückblicke, gut gemacht, informativ, auch die Musik kommt hier nicht zu kurz. Für den echten FR-Hörer bietet dieses Tape eine echte "Pflichtlektüre".
Das Tape kostet 20,-- DM, ist 90 Minuten lang und natürlich auf Chromdioxid kopiert. Die Kopierqualität läßt keine Wünsche offen - was will man mehr?
Sicherlich bietet das Joystick-Tape ein besseres Preis-Leistungsverhältnis als zum Teil überteuerte Tapes anderer Stationen. Zu beziehen ist das Tape über Radio Joystick, c/o Wuppertal.

IRRS: eigentlich sollte in dieser Ausgabe der neue Sendeplan vom IRRS / SWR Switzerland vorgestellt werden.
Abgesehen davon, daß mir dieser bis heute noch nicht vorliegt und der IRRS sich so oder so nicht an das Programmschema hält, verzichten wir also in diesem Monat darauf.

Free Radio Infos

Radio Without Borders soll gemäß externer Informationen auch wieder auf der Kurzwelle zurück sein. Gehört wurde die Station am 23.07., am 30.07., am 06. und am 13.08.94. Beobachtet wurde die Station zu verschiedenen Zeiten auf den Frequenzen 3908 und 3914.

Radio Kaputt, ein neues deutsches FR-Projekt, wird in Zukunft über ein US-Relais zu hören sein. Sendetermine und -Frequenzen liegen derzeit noch nicht fest. Gesendet wird mit einer Leistung von 100 Watt auf USB. Eine Aufnahme der Sendungen ist auch im Bereich von 48 m geplant.
Wahrscheinlich benutzt Radio Kaputt die Kontaktanschrift in Wuppertal. Weitere Informationen folgen in der aktuellen FRI.

Radio CLCG und die Hörerumfrage: trotz mehrerer Anschreiben liegt der Redaktion bis heute noch keine Auswertung vor. Vielleicht finanziert der OP mit dem eingenommenen Rückporto gerade seinen Afrika-Urlaub, hi!!!
Gerne hätten wir erfahren, wem denn nun die CLCG-Krone aufgesetzt wurde!
Zu weiteren Sendungen und Vorhaben - auch hier schwieg sich besagter OM aus Duisburg aus.
Sicher ist nur, daß CLCG in der Vergangenheit einfach Sendetapes an verschiedene (Mittelwellen-) Stationen verschickte - mit der Bitte um Ausstrahlung!!!
CLCG kündigte auch die Veräußerung von T-Shirts an...
Erweist sich der Verkauf der T-Shirts so zuverlässig wie die Bestätigung verschiedener Empfangsberichte von mir, so rate ich den FRI-Lesern, bald zu bestellen!
Bis Weihnachten 1995 vergehen noch gut 15 Monate, vielleicht gibt es ja das T-Shirt bis dahin!
Und wegen dem weihnachtlichen Gänsebraten im Jahr 1994: vielleicht sollte man das Shirt eine Nummer größer bestellen, wer weiß...

Radio Joystick: vor neun Jahren fing Charlie Prince mit den RMI-Sendungen an. In der Vergangenheit konnte Charlie - wennauch unregelmäßiger als geplant - IRRS-Pannen-, auf der 7125 gehört werden. Neben dem Joystick-Tape (Rückblick auf die Stationsgeschichte, siehe Infos in dieser FRI) soll es auch bald eigene Stations-T-Shirts geben. Der Preis beläuft sich auf 15,-- DM plus 5,-- DM Port. Hier sollten aber ausreichend Bestellungen bei Charlie eintreffen, den die Shirts gibt es erst ab einer Auflage von 30 Stück! Diese werden dann allerdings im Siebdruck gefertigt, was eine gute Qualität garantiert. Kein verwaschener Druck mehr... Das sollten sich auch mal andere Stationen überlegen. Mich nervt es schon, wenn mein FR-Shirt nach jedem Waschen mehr und mehr an einen Schock-Patienten erinnert...

Der FRI bot sich die Möglichkeit, am aktuellen Joystick-Programm mitzumischen. Ich darf sagen, daß mir die Aktion bei Charlie recht gut gefiel, gab es für mich lediglich Probleme mit dem Kopfhörer. Seine eigene Stimme im Echo zu hören, erscheint doch gewöhnungsbedürftig.
Das Programm läuft im September, also Reinhören auf der 7125. Und dann: Empfangsberichte schreiben, T-Shirts bestellen - und sich an der Musik erfreuen...

Free Radio Infos

Onda Caliente, die heiße Welle, konnte am 14. August 1994 via Radio Europe auf 7294 gehört werden, Modulationsart war USB. Beobachtet wurde die Station um 0745. Leider wurde die FRI von Onda Caliente geschnitten. Gefiel dem Editor das erste Programm nicht unbedingt, gab es einen bitterbösen Brief der Stationsbetreiber... Eine Zuschrift an das Onda-Team blieb bislang unbeantwortet, was also soviel heißt, daß man auch dort keine Kritik vertagen kann! Da schick'ich die Itacker doch glatt ne Briefbombe... Nein, keine Diskriminierung... Onda Caliente brachte in der ersten Sendung Wave-Music und Indie-Lalla, was ein wenig an Radio Marabu erinnerte. Arbeitet man auch zufällig über die gleiche Relaisstation... Anschrift via Wuppertal...

Für die Redaktion wäre es interessant zu wissen, wie Onda Caliente nun Empfangsberichte bestätigt. Gab es in der Vergangenheit eine grüne QSL und einen "Billy-Boy-Präser", so dürfte die Station aus Kostengründen sicherlich die QSL-Politik geändert haben! Informationen bitte an die Redaktion! Präser könnt Ihr behalten, denn die kalte Jahreszeit rückt näher, man rückt näher zusammen - und wer weiß, wie oft man dann dieses 1-Mann-Zelt benötigen kann...

Am 13. August konnte Radio Perfekt um 2055 mit Kauntrie- und Westan-Mukke auf 3910 gehört werden. Sendezeit war hier 2055.

Der FR-OP vom IRRS ist wohl gerade "just back from holidays" und spielt derzeit die Tapes von Southern Musik Radio und Radio Casablanca Wörl Serwicke. Man schreibt den 26. August 1994. Schön zu wissen, daß nun alles wieder klappt, aber trotzdem "in die Wicken" geht...

Erste Reaktionen auf das Programm von Dino-Radio haben ergeben, daß irische Polklöre wohl doch ganz gut ankommt. Baby Sinclair sicherte zu, daß es in Zukunft doch noch ein weiteres Programm von Dino-Radio geben wird. Jedoch: wer die erste Sendung gehört hat, darf sich auf eine gelungenen QSL-Karte freuen. Ich habe quasi die erste QSL erhalten (Protz!!!), darf sie als gelungen bezeichnen, wenngleich mich die Farbe sehr an mein Wohnzimmer erinnert... Benutzt wird dann aber eine andere Frequenz. Andere Relais bieten einen zuverlässigeren Service zu faireren Preisen an... Zu erreichen ist Dino-Radio über das Postfach in Wuppertal!

Ein UNID konnte bislang an jedem Sonntag auf 6245 beobachtet werden, das Signal war "knüppeldick", gesendet wurde Geschwafel in italienischer Sprache. Der DJ nannte sich Power-Pope... (Antwort der FRI auf die Sendungen vom Piraten-Papst)...

Radio Merlin konnte in der Vergangenheit auf 6223 gehört werden, Sendedatum war der 21.08.94 um 0937. Nach dem Raid von Merlin/BIRS geht es nun wohl mit neuer Anlage auf der Kurzwelle weiter. Zuschriften der FRI bezüglich Informationen blieben bislang jedoch unbeantwortet... Ob Merlin noch die alte Anschrift benutzt, ist der Redaktion nicht bekannt...

Free Radio Übersicht

Mit dem letzten Juli-Wochenende (29.7.) wollen wir diese Übersicht eröffnen. Gegen 2000 konnte R. Pamela auf 7125 gehört werden, das Signal war schlecht und wurde überlagert. Gegen 2100 gab es dann auf der gleichen Frequenz Radio Stardust, das Intro wurde aber nach ein paar Minuten beendet - dann war da nix mehr! Weiter ging es dann auf der Mittelwelle, auf 1662.5 konnte hier Musik von den Bee Gees gehört werden. Doch auch hier reichte das Signal bloß für einen UNID.

30. Juli: hier konnte um 0815 und um 1100 nur der IRRS auf 7125 gehört werden. Die angekündigten Relais kamen verspätet (1108), dann nur für kurze Zeit, gegen 1430 lief dann der eigentliche Relaisbetrieb von Dino Radio bzw. Radio Fantasy... Und schon war er da, der 31. Juli...

Da hörten wir gegen 0845 Radio Europe auf 7294 USB, das Signal war mittelprächtig. WNKR lief dann gegen 0900 auf 6399, das Signal war gut bis sehr gut! Einen UNID mit Musik und unverständlichen Ansagen gab es dann um 0930 auf 3911. Ein weiterer UNID: um 0948 auf ca. 7457, allerdings könnte es sich hierbei auch um einen reguläre Station gehandelt haben! Schließlich lief dann Radio Marabu via Europe um 1048.

5. August: hier gab es mal wieder das Pannenprogramm von IRRS: ab 2000 hörte man wieder mal R. Pamela, Radio Stardust und Radio Hoch-Weisel auf 7125. Die Empfangsqualitäten schwankten sehr! Einen UNID konnte ich dann auf 3914 beobachten, Sendezeit war 2110.

06. August: Hier gab es mal wieder Pannen beim IRRS. Gegen 1137 konnte Radio Pamela gehört werden, ebenso um 2124. Radio Stardust: um 1203 und um 2204. Die Abendsendung lief aber nur 30 Sekunden, dann kam das Eigenprogramm von IRRS. Gegen 2140 gab es einen UNID auf 6240, hier spielte man Musik. Die Frequenz wurde allerdings von zwei Stationen belegt. Ein weiterer UNID konnte gegen 2147 auf 6399 gehört werden, wegen der bekannten Angel-QRG könnte es sich hierbei um Angel oder WNKR gehandelt haben.

Um 2217 konnte ich dann Radio Dublin auf 6911 hören, das Programm konnte hier gut empfangen werden.

07. August: den Anfang machte Radio Europe um 0740 mit Eigenprogrammen in USB. Starkes Signal, chaotisches Programm. Mit sehr starkem Signal fiel dann CWR, die Welle Wahnsinn, auf. Gehört wurde Chris Ise um 0806 auf 6269. Anfangs gab es ein paar Empfangsschwierigkeiten, ab 0812 legte der OP wohl eine Schippe Kohlen nach - denn es gab eine drastische Signalverbesserung! Im laufenden Programm gab es auch einen kleinen Rückblick auf das Treffen in Merchweiler!

Mit gewohntem Signal konnte RECC um 0907 auf 6255 gehört werden. Angel lief wie gewohnt auf 6399. Entgegen der Ankündigung von R. Europe, am Sonntag nur Eigenprogramme auszustrahlen, lief gegen 0946 Radio Marabu auf 7294 in USB.

Drei UNID's: 1000 auf ca. 6212, Garry-Glitter-Musik
1004 auf ca. 6230, Station aus "UK"
2006 auf ca. 6300, Pirat???

12. August: hier konnten lediglich die IRRS-Wiederholungen beobachtet werden: um 2002 gab es R. Fantasy auf 7125, gegen 2103 wurde Dino-Radio gehört. Nach längerer Zeit konnten beide Sendungen gut empfangen werden, denn das Abendprogramm bereitete in der Vergangenheit immer wieder Schwierigkeiten. Auf der Mittelwelle war auch wieder was los, wenngleich ich immer nur Barones empfangen kann! Gehört wurde Barones um 2208 auf 1645.

Free Radio Übersicht, Fortsetzung

13. August: IRRS, noch Fragen? R. Pamela, R. Stardust, R. Hoch-Weisel - noch immer die falschen Programme!!! Stardust lief dann auch noch am Abend um 2206. Das Abendprogramm lief aber auch nur einige Sekunden, dann waren wieder die IRRS-Eigenprogramme zu hören. Allerdings war hier auch nur ein Empfang in SSB möglich!

Radio Barones variierte ein wenig mit der QRG, gegen 2110 hörte ich die Station auf 1643 variabel. Abschluß machte ein UNID mit sehr schwacher Hörbarkeit auf ca. 3905. Beobachtet wurde die Station gegen 2208.

14. August: die übliche Indikator-Station ist ja wohl Radio Europe. Gegen 0754 wurde die Station mit sehr gutem Signal auf 7294 in USB beobachtet.

JRR gab es gegen 0904 auf 6229, allerdings kam das Signal nur schlecht rüber! Chaos gab es auf 6255! Hier liefen Namen wie Radio London 5, Radio 270 und Laser Hot Hits. Auch für das RECC-Signal war es zu schwach... Watt nu??? Klärung: hierbei dürfte es sich wohl um MOA Offshore Record gehandelt haben. Gespielt wurden verschiedene Tapes anderer Stationen! Sinn und Zweck dieser Maßnahme? Keine Ahnung!

Beobachtet wurde die Station zu verschiedenen Zeiten, so auch um ca. 0908 bzw. 1113.

Gegen 1050 konnte Radio Nord??? auf 6206,8 gehört werden. Der Empfang war nicht sonderlich gut, aber in der Zwischenzeit konnten hier die ersten Relais beobachtet werden (z.B. R. Amazonia).

19. August: Radio Fantasy lief via IRRS um 2000, beide Betriebsarten konnten hier beobachtet werden. Auch das Dino-Baby gab es an diesem Abend wieder und es gelang mir endlich mal, eine Abendsendung des IRRS störungsfrei zu hören.

Auf der Mittelwelle gab es einen UNID, 1647 mit viel Instrumental-Musik um 2203.

20. August: Radio Marabu lief wieder mal über den Sender von r. Europe, gehört um 0852 auf 7294 USB.

IRRS: heute erwies sich die Station quasi als zuverlässig, denn es gab SMR aus Neuseeland. Gespielt wurde wieder interessante Musik. Das Signal war gut.

Casablanca gab es dann auch mal wieder um 1200... Das Programm: nicht viel anders als bekannt, verdrehte und unverständliche, weil untersteuerte Ansagen. Man nennt sich übrigens "Casablanca-World-Serwicke" (hi!!!)...

21. August: Wieder Europe und Marabu, wer sonst arbeitet noch auf 7294??? Radio Nord konnte wieder auf 6206,8 gehört werden, vielleicht hat es sich hierbei aber auch um ein Relaisprogramm gehandelt haben. Benutzt wurde eine Anschrift in Schweden, die hier aber nicht verstanden werden konnte.

Ebenso war wieder SMR zu hören, diesmal aber um 0844 auf ca. 6258. Das Signal fiel mittelmäßig aus!

Radio Laser: gehört um 0858 auf ca. 6223 mit gutem Signal!

Die bekannte Doppelmoderation gab es bei JRR auf 6229. Beobachtet wurde die Station gegen 0911, auch JRR glänzte durch ein enormes Signal!

Auf der Angel-QRG hörte man an diesem Tag auch wieder eine ganze Menge: um 0939 gab es ein Eigenprogramm, gegen 0953 tauchte auch Optimod in der Sendung auf. 1001: WNKR lief dann auch wieder auf 6399 - und das war es dann für diesen Sonntag!

Free Radio Übersicht, Fortsetzung

Nach einem Telefonat mit IMR konnte die Station gegen 1858 auf 3932 gehört werden. Hier konnte die Station allerdings nicht brauchbar empfangen werden, aber dieser 26. August bot auch noch andere Beobachtungen!

SMR konnte mit der IRRS-Wiederholung auf 7125 beobachtet werden, es gab allerdings starke Störungen von Radio China International. R. Casablanca lief dann gegen 2110, hier nahm das Signal wieder zu, was auf den Sendeschluß von China-Radio schließen ließ!

Und danach hatte ich keine Lust mehr!

27.08.: Radio Barones wurde gegen 2150 auf 1645 gehört, hier gab es eine QSO-Runde mit einer Station auf ca. 1639. Wahrscheinlich könnte es sich hierbei um Radio Delta gehandelt haben. War Barones gut zu empfangen, bot die zweite Station als Alternative doch Störungen in ausreichender Menge an.

Barones brachte einige Minuten später auch Informationen über R. Mexiko und R. Sylvania, so daß davon ausgegangen werden kann, daß diese ebenso??? QSO-Partner waren!

Abschluß für den Abend war dann WNKR um 2217 auf 6399 in brauchbarer Qualität!

Der 28.08. bot nur eine Beobachtung, nämlich Radio Sockenschuß in der Zeit von 0814 bis 0958 auf 6252. Das Signal hatte hier die Qualität von RTL auf der Mittelwelle!!!

Nach langer Zeit endlich mal wieder ein knüppeldickes Signal, welches mich persönlich an Freddy von ROU erinnerte.

Anschließend ging es noch zu Zwecken der Beobachtung ins Studio, daher:

genug für diesen Monat!!!

Sicherlich finden sich zum Teil immer wieder bekannte Stationen, aber so langsam geht es auf die kältere Jahreszeit zu, die Jungs in den Peilwagen trinken nicht mehr Mineralwasser, sondern Tee mit Rum, das Weihnachtsgeld kommt bald auf's Konto - und sicherlich bedeutet dies für manchen Sender auch wieder ein neues Ersatzteil!

Wie "dick" in diesem Jahr die Beobachtungen zu Weihnachten ausfallen: noch ist Zeit, aber wir hoffen doch alle, daß sich die Bedingungen bald ändern werden...

Trotzdem: wir von der FRI hoffen doch sehr auf Eure Teilnahme, was den Kontest von Radio Wahnsinn und Dino Radio betrifft. Soviel sei angemerkt: in diesem Jahr gibt es keine Weihnachtsveranstaltung.

Ob OM Maik Köhler in diesem Jahr wieder einen Kontest veranstalten wird, stand bei Redaktionsschluß noch nicht fest. Allerdings folgen Informationen in der jeweils aktuellen Ausgabe der FRI...

Für die redaktionelle Mitarbeit suchen wir noch einen Mittelwellen-Freak, der nicht nur aktuelle Loglisten einschickt!

Wer Interesse hat, kann sich direkt an die Redaktion wenden! PC oder ähnliches Material ist keine Bedingung, würde die Sache aber sicherlich sehr erleichtern. Auch ein Betrieb wie die FRI braucht mal Entlastung, denn das Team der FRI ist ganz nebenbei auch noch berufstätig!

Wer hat Lust und wagt den Schritt, als Hobbyredakteur tätig zu werden???

In letzter Minute (by dpa, Deutsche Piraten-Agentur)
=====

Auch in der letzten Zeit wurden wieder verschiedene FR-Stationen ausgehoben. In England durfte WNKR daran glauben, die Station konnte allerdings wieder via Angel gehört werden. In Holland ging die Geschichte dann weiter: Nova 4, R. Horizon, R. Sylvania, Blauwe Reiger und Radio Valencia. Weitere Stationen: R. Olieman, Studio 4, R. Isselstein und Radio Zeetiger. Hierüber gab es aber wieder erste Logbeobachtungen! Allen anderen NL-Stationen drücken wir natürlich die Daumen!

Zwischen 1620 und 1650 konnte in der Vergangenheit eine Station aus Griechenland gehört werden. Es könnte sich hierbei um Radio Kallios und Radio Metalosikla handeln. Was die Bestätigung betrifft, so sollte man folgende Anschrift versuchen: Daniel Danielidis, Al. Svolou 18 St. , 54622 Thessaloniki, Griechenland. Ob diese Anschrift zuverlässig ist: einfach mal ausprobieren...

Arabische Piraten (Untergrundsender???): im Bereich zwischen 1620 und 1650 konnte NRSADR gehört werden, dahinter steckt der Begriff " National Radio of the Sahara Arab Democratic Republic". Als Kontaktschrift dient hier folgendes Postfach:

NRSADR, P.O. Box 10, El Mouradia, Algier, Algerien.

Auch hier zählt wieder: ohne Gewähr!

XTC bestätigte nach einem halben Jahr Laufzeit mit QSL und reichhaltigem Info-Material. Lange Laufzeiten seien ein Versehen, wobei angemerkt werden muß, daß ich seit ca. einem Jahr auf meine QSL warte (ed.). Neue Anschrift: XTC, 34 B Drift Road/Clanfield/Waterlooville/ Hants PO 8 0 JL, UK...

Radio Pamela kündigte Samstags-Programme in der Zeit von 1100-1700 UTC auf 3931 an...

Von Radio Casablanca gab es eine Zuschrift an die Redaktion. Gerne hätten wir diese Zuschrift veröffentlicht. Jedoch: trotzdem wir der plattdeutschen Sprache kundig sind, verstanden wir nicht unbedingt den Wortlaut dieses Briefes. Empfehlung der Redaktion: wer weitere Infos über Radio Casablanca erhalten möchte, sollte sich direkt an folgende Anschrift wenden:
Alwin Borchers
Ringstraße 9
26826 Stapelmoor/Ems

Soviel sei gesagt: wegen der geplanten Legalität von Radio Casablanca befaßt sich nun auch der Petitionsausschuß des Bundestages mit dieser Sache. Denke ich an meine Schulzeit zurück, so sind bis heute 12 Jahre vergangen. Wegen der damaligen Verzögerung bei der Bearbeitung von BAföG-Anträgen richtete auch ich ein Schreiben an den Petitionsausschuß - die Antwort habe ich bis heute noch nicht. Und das heißt: was lange währt, wird endlich gut...

Im August konnte Radio Casablanca mit dem "Wörlt-Serwicke" wieder via IRRS gehört werden (Zitat aus dem lfd. Programm), aber ich kann mir nach wie vor nicht vorstellen, wie OM Alwin diese Sache "legalisieren" möchte. Fehlen dort doch zu viele Punkte, die erfüllt werden müßten... Und wie geht es weiter mit Casablanca, wenn der IRRS den "Löffel abgibt"???
Guter Grundgedanke, nach meiner Meinung aber mangels Konzept nicht realisierbar!!! Vielleicht gibt es demnächst auch mal ein Interview mit OM Alwin...

In letzter Minute...

=====

CWR, die Welle Wahnsinn, hat das Postfach in Venlo verlassen und benutzt nun folgende Anschrift:
CWR, Postfach 1131, 55068 Mainz 41.

Die Leitzahl "41" sollte auf jeden Fall beigelegt werden, denn gemäß Aussage von Chris soll dies die Laufzeit der Briefe enorm verkürzen...

Hier sollte man wohl auf den Begriff Radio verzichten, es reicht wohl in der Anschriftenzeile "CWR" oder Welle Wahnsinn...

=====

Auch Süd-West Radio soll gemäß erster Informationen wieder das Postfach gewechselt haben, hier liegen mir Informationen vor, daß das alte Postfach in Schiffweiler "reaktiviert" wurde. Diese Angabe ist aber noch nicht bestätigt worden.

Grund dafür waren sicherlich Schwierigkeiten beim Postversand. Ab Mai 1994 erhielt die Welle Wahnsinn keine Hörerpost mehr...

=====

Star Club Radio feiert im September 1994 den 6. Stationsgeburtstag. Die Redaktion spricht dem SCR-Team hiermit die herzlichsten Glückwünsche aus...

=====

Auch Radio Illusion konnte im August 1994 auf 6252 gehört werden. Man brachte quasi eine Grußsendung, hier gab es verschiedene Grüße auch in türkischer Sprache!

Hier soll auch angekündigt worden sein, die Frequenz in Zukunft "ohne Rücksicht auf Verluste" zu nutzen.

Schwierigkeiten dürfte es da wohl mit dem Papst geben, der auf 6245 alles niedermacht und auch die Nachbarfrequenzen ankrazt...

Dann wäre da noch RECC, die Station ist auch regelmäßig auf 6255 zu hören, zumeist in guter bis sehr guter Qualität.

Nun konnte auf dieser Frequenz auch Radio Sockenschuß beobachtet werden. Auf den Ausgang der Dinge, die da noch kommen werden, kann man also gespannt sein.

Hierbei handelt es sich um die zweite Sendung von Radio Illusion in relativ kurzer Zeit.

Bei Durchsicht diverser Loglisten fiel allerdings auf, daß die Station nicht gehört werden konnte...

Selbst unsere "Logprofis" blieben erfolglos!!!

=====

Noch eine Information, die mir zwar zugetragen, aber noch nicht bestätigt wurde: demnach soll am letzten Wochenende auch Radio Perfekt mit einem eigenen Sender gearbeitet haben. Informationen folgen in der nächsten FRI.

=====

Radio Royal: nachdem sich bei der Eröffnungssendung der Sender verabschiedete, soll es im September endlich eine Wiederholung geben. Zu erreichen ist Radio Royal über das Postfach in Wuppertal...

=====

Noch 'ne Meldung: wurde es ursprünglich als Joke aufgefaßt, soll Radio Marabu doch die zukünftige Sendezeit beim IRRS-FR-Projekt übernehmen! Demnach: wieder nix mit FR... Die FRI schlägt sich auch schon mit dem Gedanken, dann aber zu anderen Bedingungen!

Logliste Juli 1994, Nachtrag

28.06.94	2210	1636	R. Utopia	2	
30.06.94	2140	1637	R. Barones	2	
02.07.94	1100	7125	R. Sparks	3	USB
02.07.94	1200	7125	Intern. Music R.	3	USB
02.07.94	2100	1625	R. Fallensteller	3	
02.07.94	2105	1642	R. Santana	3	
02.07.94	2205	3910	R. Daiwa	3	
02.07.94	2315	3913	R. Moonlight	2	
02.07.94	2325	3944	Subter. Sounds	3	
02.07.94	2315	3913	R. Starshine	2	QSO
03.07.94	0030	3910	Heavy Dude R.	2	
03.07.94	0000	3908	R. Pirana	2	
03.07.94	0800	6289	R. Nordlicht	3	
03.07.94	0913	6229	Jolly Roger R.	2	
03.07.94	0920	6255	RECC	2	
03.07.94	1000	6205	Star Club R.	3	
03.07.94	0930	6399	Angel Intern.	2	
07.07.94	2100	1636	R. Utopia	2	
07.07.94	2345	3910	UNID	3	QSO
08.07.94	0007	3910	R. Pirana	3	QSO
09.07.94	0800	7294	Sunshine R. Int.	4	USB via Europe
09.07.94	0900	7294	R. Joystick	4	USB via Europe
09.07.94	2200	3905	R. Jimmy Int.	3	test-px
09.07.94	2230	6399	Angel Int.	4	
09.07.94	2310	3911	R. Pacman	3	also on 3931
09.07.94	2330	1652	R. Barones	4	
09.07.94	2333	3910	R. Pirana	2	
09.07.94	2347	6399	WNKR	4	
10.07.94	0715	6399	Angel Intern.	3	same px from last day
10.07.94	0800	6211	Süd West R.	3	ca. 50 wttts.
10.07.94	0915	6237	R. Mike	2	
10.07.94	0900	6399	WNKR	3	
10.07.94	0930	7459	WGAS	4	
10.07.94	0930	6205	Refl. Europe	4	
11.07.94	2115	1638	R. Nooitgedacht	3	
16.07.94	1100	7125	R. Joystick	3	IRRS/USB
16.07.94	1202	7125	IMR	3	IRRS/USB
16.07.94	1600	3912	R. Moonlight	3	QSO
16.07.94	2200	3932	R. Dr. Tim	3	
17.07.94	0700	6399	Angel Int.	3	German-Px
17.07.94	0730	6399	WNKR	3	
17.07.94	0815	6204	Solid Rock R.	4	US-Station
17.07.94	0845	6280	TBC	2	Test
17.07.94	0830	6287	R. Dr. Tim	2	
17.07.94	0900	6277	R. Nordlicht	4	
17.07.94	1015	6266	BBMS	2	
17.07.94	1045	6256	XTC	2	
20.07.94	2115	1637	UNID	2	dutch stn
21.07.94	2200	1640	UNID	4	dutch, no ID
22.07.94	2100	1635	R. Foudespeeler	4	tent.
22.07.94	2105	1647	UNID	3	dutch, no ID
22.07.94	2200	1635	Karel Doorman	3	
23.07.94	1103	7125	R. Pamela	4	IRRS/USB
23.07.94	1205	7125	R. Stardust	4	IRRS/USB
23.07.94	1235	7125	R. Hoch-Weisel	4	IRRS/USB
23.07.94	2145	1638	R. Stormvogel	2	QSO
23.07.94	2200	3905	R. Dr. Tim	2	best in USB

Logliste, Teil II

29.07.94:					
2000	7125	R. Pamela	2	via IRRS	
2100	7125	R. Stardust	1	short part	
2119	1662	UNID	2	Mx-px	
2200	1636	R. Pelikan	4		
2230	1636	R. Toulouse	3		
2230	1640	R. Utopia			
30.07.94:					
2215	3930	R. Driland	2		
2230	3911	UNID	2		
2315	3915	UNID	1		
31.07.94					
0830	6229	JRR	3		
0830	7294	R. Marabu	4	USB	
0835	6399	WNKR	2		
0920	7294	Sunsine R. Int.	4	/ ???	
1100	6260	R. Driland	2		
05.08.94:					
2005	7125	R. Pamela	3	wrong px	
2105	7125	R. Stardust	3	wrong px	
2110	3914	UNID	2	Px in E	
2136	7125	R. Hoch-Weisel Int.	3	wrong px	
06.08.94:					
1100	7125	R. Pamela	4	USB	
1204	7125	R. Stardust	4	USB	
1236	7125	R. Hoch-Weisel Int.	4	USB	
2124	7125	R. Pamela	4		
2130	1639	UNID	2		
2140	6240	UNID	2		
2147	6910	R. Dublin	2		
2204	7125	R. Stardust	3		
2220	3905	RWBI	2	russ. px	
2300	1648	R. Barones	2		
07.08.94:					
0814	6268	CWR, Welle Wahnsinn	3		
0828	7294	Onda Caliente	4	Europe, USB	
0900	6229	JRR	3		
0908	6275	R. King	3		
0915	6399	Angel Int.	2		
1000	7294	R. Marabu	3	Europe, USB	
1845	1621	Billy de Bluffer	3		
1920	1607	R. Texta Cowboy	3		
2150	1646	R. Toulouse	3		
2200	1640	R. Tijdbreaker	3		
11.08.94:					
2140	1645	R. Foudenspend'er	3		
2140	1638	R. Spanningzoeker	4	QSO	
2150	1636	R. Toulouse	2		
2140	1641	R. Nordzee	4	QSO	
2215	1644	Zender Mexico	3		
2220	1641	R. Nachtigaal	2		
2345	1640	R. Tijdbreaker	2		

=====

12.08.94:

2000	7125	R. Fantasy	2	
2103	7125	Dino Radio	4	
2206	1645	R. Barones	3	USB

13.08.94:

0915	6232	UNID		
1100	7125	R. Pamela	4	USB
1120	6307	BBMS	4	USB
1200	7125	R. Stardust	2	
1305	7125	R. Hoch-Weisel	4	USB
1130	6207	R. Nord	4	USB
1740	3900	R. Meteoer	?	
2055	3910	R. Perfekt	?	
2103	7125	R. Pamela	?	
2206	7125	R. Stardust	2	
2207	3905	R. Jimmy	2	only 10 scnds.
2220	3919	R. Starshine	2	
2230	3908 v.	RWBI	2	
2240	3945	Subt. Sounds	2	
2315	3943	R. Pacman	2	
2310	1645	R. Santana	2	
2315	1636	R. Pelikaan	3	QSO
2235	1652 v.	R. Casablanca Int.	3	QSO

14.08.94:

0754	7294	R. Europe	4	USB
0904	6229	JRR	2	
0908	6255	MOA Offshore Record	2	Laser/R.London...
0950	6276	UNID	2	
0953	6306	BBMS	2	
0955	6229	Britain R. Int.	2	
1008	6290	R. Benelux	2	via JRR
1015	3905	R. Delmare	3	
1050	6207	R. Nord	?	QSO
1120	6307	UNID	2	
2330	1646	Blauwe Bulldog	2	

16.08.94:

2049	1639	R. Tijdbreaker	4	
2133	1646	R. Nordzee	3	QSO
2145	1640	R. Starrevogel	4	QSO
2206	6207	Holland FM	3	
2207	6910	R. Dublin	4	

17.08.94:

2130	1648	R. Barones	2	
------	------	------------	---	--

18.08.94:

2116	1636	R. Noitgedacht	4	QSO
2116	1644	R. Santana	4	
2205	1644	R. Pelikaan	4	also with QSO 1635

19.08.94:

1700	3910	IMR	?	
1705	3910	R. Pacman	2	first cq-call
2000	7125	R. Fantasy	2	OSO to IMR
2030	3910	R. Jimmy	2	also USB
2039	3910 v.	Delta Bravo	4	QSO
2045	3910	R. Daiwa	4	QSO
2125	3910	IMR	4	QSO

=====

13.08.94:

2203	1647	R. Barones	4	Px with David / PC
2205	1635	R. Delta, Ruurlo	4	QSO
2211	1627	R. Texas	3	QSO
2218	1635	R. Utopia	4	QSO
2255	6911	R. Dublin	4	
2309	3910	Delta Bravo	3	

20.08.94:

1103	7125	SMR	4	USB
1200	7125	R. Casablanca	4	USB
1700	3899	R. Spijking	3	QSO
1740	3900	R. Meteoer	4	QSO
1950	3910	R. Pirana	3	
2236	3905	Starshine R.	3	
2300	3945	R. Delta	2	QSO from SW to MW
2315	3945	div.	2	Live Wire and others
2350	3943	UNID	2	

21.08.94:

0815	6207	R. Amazonia	2	
0844	6260	SMR	3	
0858	6225	R. Laser	4	
0835	1592	Billy de Bluffer	4	
0910	3945	Subt. Sounds	3	QSO
0911	6229	JRRR	2	
0900	6258	R. Perfekt	2	
0917	3910	R. Daiwa	3	QSO
0937	6223	R. Merlin	4	
0939	6399	Angel Int.	4	with Optimod/WNKR
1237	1646	R. Santana	4	QSO
1243	1635	R. Johann	4	
1912	3900	R. Vicking	3	QSO
1920	3900	R. Black Eagle	4	
1927	3900	IMR	2	
2005	1634	R. Curaco	4	
2233	3900	R. Lollipop	4	
2300	3918	Starshine R.	3	
2310	3910	R. Look out	4	
2318	3910	R. Perfekt	3	
2332	3905	R. Jimmy Int.	3	QSO
2340	3945	Live Wire R.	4	

26.08.94:

1858	3932	IMR	1	after phone-call
2007	7125	SMR	2	
2110	7125	R. Casablanca	3	

27.08.94:

0750	7294	R. Europe	4	USB
0850	7294	R. Marabu	4	USB
2150	1645	R. Barones	4	QSO
2154	1639	R. Delta, Ruurlo	2	QSO
2217	6399	WNKR	3	

28.08.94:

0817	6557	R. Brigitte	3	
0849	6232	R. Black Bear	3	tent.
0901	6274	Angel	2	
0902	6252	R. Sockenschuß	4	
1031	6210	Ozone R.	3	
1059	6300	R. Pamela	3	

Der Nachsatz...

Mit dieser Ausgabe haben wir quasi den vorläufigen Rekord erreicht, erstmalig überschreiten wir die 30-Seiten-Grenze... Dies ist natürlich nicht der Regelfall, denn eigentlich hat die FRI einen Umfang von 24 Seiten.

Jedoch: wir wollen aktuell sein...

Unser Nahost-Experte teilte uns noch folgende Nachricht mit:

Noch im August (2. Monatshälfte) wurde Radio Delta/Ruurlo während einer QSO-Runde ausgehoben. Dies war die 2. Aushebung, und neben dem MW-Sender wurden auch diverse UKW-Sender "gekrallt".

Was nun aus Radio Delta wird...

Demnach dürfte nach dieser Aktion etwas Ruhe aus den Niederlanden erwartet werden...

Radio Black Jack konnte am 4. September vom einem unserer Mitarbeiter im Bereich 48m gehört werden. Hier gab es kurz vor Sendeschluß "Polit-Mucke"...

Wuppertal als Polit-Box???...

Radio Royal strahlte am gleichen Tag gegen 0820 auf 6282 das "zensierte" Eröffnungsprogramm aus.

Zur Information: es gab 2 Eröffnungssendungen, Programm 1 wurde aber von Seiten der Betreiber zensiert. Die Ausstrahlung der "Fehlfarbe" war somit auch nur ein "Fehlgriff".

Zu erreichen ist Radio Royal über das bekannte Postfach in Wuppertal...

Nach längerer Zeit konnte am 04. September auch mal wieder Radio Titanic gehört werden, genutzt wurden die Sendeanlagen von Radio Nord. Allerdings war das Programm eher ein Werbeträger, denn es gab Infos über den englischen World-DX-Club...

Kontaktanschrift via Wuppertal, mögliche Infos in der nächsten Ausgabe der FRI...

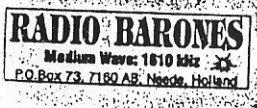
So, und das war es dann für diesen Monat. Zwar hätten wir noch eine ganze Menge Infos für Euch, aber der Versand als Paketsendung kostet doch ein paar Mark mehr, hi... Bieten können wir Euch jedoch schon eine kleine Vorschau...

- der Stationsgeburtstag von Star Club Radio
- Devil AM, that's new...
- Neuigkeiten aus der Schweiz
- IRRS und die Zukunft...
- Radio Royal und die zukünftigen Pläne
- Radio Francis Drake zum Thema IRRS...

und natürlich die Informationsvielfalt, die es nur bei uns gibt!

Einen guten Empfang wünscht Euch hier

die Redaktion!!!



IMR und das erste QSO mit eigenem Sender

Sendestart war Freitag, der 19. August. Die eigentliche Empfangsantenne wurde höher gesetzt, um 1700 UTC ging es dann mit 50 Watt Leistung auf der 3900 los. Erste Antwort gab es von Radio Pacman, weiterhin folgten QSO's mit Radio Jimmy Int. und Delta Bravo. Nach eigenen Angaben ist IMR mit QSO-Runde am Mittwoch und Samstag um ca. 1700 UTC zu hören. Programme wurden für den Samstag angekündigt, hier sollte man als Sendezeit 2200 Uhr UTC festhalten. Gesendet wird ca. 45 Minuten. Natürlich ist dies kein regulärer Sendeplan, man sollte einfach mal den Tropenband-Bereich beobachten.

Erfahrungen aus der Vergangenheit haben ja gezeigt, daß hier auch viele andere Stationen den Hahn aufdrehen.

Auch sollte man am Sonntag bzw. Montag diese Frequenz beobachten, dann etwa ab 2100 UTC.

Regelmäßig am Sonntag kann auf ca. 1463 Pedro Radio gehört werden. Man spielt holländische und deutsche Schlager. Hörerwünsche können bei OP Jan unter folgender Nummer bestellt werden: 00153-614040 (für Deutschland). 00153-... Gesendet wird von 1000-1500 Ortszeit mit einer Leistung von 300 Watt.

Kontaktanschrift:

Pedro Radio, Postbus 107, NL-7580 AC Losser.

Oldies und holländische Schlager gibt es auf 1593 von "Billy de Bluffer" und "Japie de Blitzkicker". Der Sender arbeitet unregelmäßig am Sonntag mit einer Leistung von 1000 Watt. Der Redaktion liegt allerdings keine Kontaktanschrift vor. Nach der Raid-Aktion dürfte die Station aber sicherlich auf der Mittelwelle nicht solchen "Krach" machen.

Gemäß erster Ankündigungen soll R. Perfekt über R. Driland ein Programm ausgestrahlt haben...